

Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft
Hohenzollernstraße 60, 66117 Saarbrücken
Postfach 10 24 52, 66024 Saarbrücken
Telefon (0681) 501-7361/- 7213, Telefax (0681) 501-7550
E-Mail: presse@bildung.saarland.de
www.bildung.saarland.de

Saarland

Ministerium für Bildung,
Kultur und Wissenschaft

Saarbrücken 2004

Achtjähriges Gymnasium

Lehrplan für das Fach Geschichte

Klassenstufe 8

Die Lehrpläne werden für jedes Fach in einem Band mit einem jahrgangsübergreifenden und einem jahrgangsbezogenen Teil zusammengefasst.

Der jahrgangsübergreifende Teil enthält eine Beschreibung der zentralen Inhalte und Ziele des Faches, Anmerkungen zum Umgang mit den Lehrplänen, sowie einen Stoffverteilungsplan für alle in denen das Fach unterrichtet wird.

Der jahrgangsbezogene Teil enthält die bisher fertig gestellten Jahrgangsteilpläne und wird Zug um Zug vervollständigt.



Mit dem Schuljahr 2001/2002 hat das Saarland als erstes westliches Bundesland das achtjährige Gymnasium eingeführt.

Die Landesregierung hat dieses "Projekt der Zukunft" auf den Weg gebracht, um unseren Schülerinnen und Schülern im internationalen Wettbewerb eine bessere berufliche und persönliche Perspektive zu geben.

Von Anfang an war klar: Mit den Lehrplänen des neunjährigen Gymnasiums kann das achtjährige Gymnasium nicht arbeiten. Deshalb wurden die Lehrpläne gründlich überarbeitet und konzentriert.

Es bleibt also zukünftig trotz Schulzeitverkürzung mehr Zeit für das Wesentliche.

Ich bin sicher: Die Qualität des Unterrichts wird durch die neuen Lehrpläne gesteigert.

Jürgen Schreier
Minister für Bildung, Kultur und Wissenschaft

ZUM UMGANG MIT DEN LEHRPLÄNEN

1. Aufbau des Lehrplanes

Der Lehrplan besteht aus einem allgemeinen, jahrgangsübergreifenden sowie einem jahrgangsbezogenen Teil und umfasst in seiner endgültigen Form alle Klassen- und Jahrgangsstufen, in denen ein Fach am Gymnasium unterrichtet wird.

In dem **jahrgangsübergreifenden Teil** werden - ehe detaillierte Aussagen zum Stoff einzelner Jahrgangsstufen gemacht werden - zunächst die für alle Fächer geltenden grundlegenden Aufgaben und Ziele des Gymnasiums definiert. Diese allgemeine Zielsetzung, die sich in der Trias von Allgemeinbildung, Wissenschaftspropädeutik und Studierfähigkeit zusammenfassen lässt, ist die Grundlage der Lehrpläne und damit auch des Unterrichts der einzelnen Fächer. Ausgehend davon wird im nächsten Schritt definiert, welchen Beitrag das jeweilige Fach zum Erreichen der allgemeinen Ziele des Gymnasiums leistet. Mit dieser Struktur soll erreicht werden, dass sich die Benutzer der Lehrpläne immer wieder bewusst werden, worin die zentralen Kenntnisse und Fertigkeiten bestehen, die in einem Fach erworben werden sollen, und dass diese immer wieder geübt und wiederholt werden müssen. Es soll damit auch verhindert werden, dass durch eine zu starke Konzentration auf Detailwissen die zentralen Inhalte zu wenig Beachtung finden. Der jahrgangsübergreifende Teil der Lehrpläne enthält darüber hinaus eine Übersicht über die Verteilung der Themenbereiche auf die einzelnen Klassen- und Jahrgangsstufen.

Im **jahrgangsbezogenen Teil** der Lehrpläne sind die Lehrpläne der einzelnen Jahrgangsstufen im Wesentlichen in tabellarischer Form gestaltet und haben zumeist ein zweiseitiges Layout:

In der linken Spalte sind die verbindlichen Lerninhalte aufgeführt.

In der rechten Spalte stehen Vorschläge und Hinweise, die empfehlenden Charakter haben.

Ergänzend enthält der jahrgangsbezogene Teil des Lehrplanes auch Vorschläge für fakultative Inhalte, Hinweise zu fachübergreifendem Lernen, zum Medieneinsatz sowie als Anhang eine allgemeine Beschreibung der Ziele der Informationstechnischen Grundbildung in der Klassenstufe 5.

2. Verbindliche Inhalte und pädagogische Freiräume

Lehrpläne stehen stets im Spannungsverhältnis zwischen notwendigen Festlegungen und ebenso notwendigen pädagogischen Freiräumen: Einerseits ist es im Hinblick auf die Zielsetzung des Gymnasiums und die Vergleichbarkeit der Anforderungen sowie auf die Abiturprüfung unabdingbar, verbindliche Ziele und Inhalte zu formulieren, so dass Lehrpläne naturgemäß prüfungsrelevante Aspekte betonen. Zum anderen muss es im Unterricht des Gymnasiums aber auch Freiräume geben, die von den Lehrerinnen und Lehrern in eigener pädagogischer Verantwortung gestaltet werden können.

Aus diesem Grund wurden die verbindlichen Lerninhalte auf die zentralen, unverzichtbaren Inhalte beschränkt. Außerdem wurden nicht alle, sondern nur ein Teil der im Laufe eines Schuljahres zur Verfügung stehenden Unterrichtsstunden in den Lehrplänen verbindlich verplant: Grundsätzlich wurden pro Jahreswochenstunde, mit der ein Fach in der Stundentafel vorgesehen ist, 20 Unterrichtsstunden zur Durchnahme verbindlicher Lerninhalte veranschlagt, wobei die für die einzelnen Themengebiete angegebenen Stundenansätze auch als Maß für die Intensität der Behandlung dieser Lerninhalte zu verstehen sind. Bei einem Fach, das mit zwei Stunden in der Stundentafel vorgesehen ist, sind also grundsätzlich 40 Unterrichtsstunden für die Behandlung der verbindlichen Inhalte vorgesehen, bei einem fünfständigen Fach 100 Unterrichtsstunden. Damit verbleibt eine je nach Dauer des Schuljahres unterschiedlich große, insgesamt aber doch recht beachtliche Zahl von Unterrichtsstunden, für die im Lehrplan keine verbindlichen Inhalte vorgegeben sind.

Es liegt in der Verantwortung der Lehrerinnen und Lehrer, diesen zeitlichen Freiraum pädagogisch sinnvoll zu gestalten.

Er kann vor allem genutzt werden für

- regelmäßige Stoffauffrischungen, Wiederholungen und vertiefendes Üben, insbesondere im Hinblick auf die zentralen Ziele und Inhalte des Fachs,
- die eingehende Besprechung von Hausaufgaben und Schülerarbeiten,
- die Förderung der mündlichen Darstellungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler etwa bei Referaten und bei der Präsentation von Hausaufgaben,
- die Durchnahme zusätzlicher, fakultativer Lerninhalte (Vorschläge dazu finden sich in den jahrgangsbezogenen Teilen des Lehrplanes),
- fächerverbindendes Arbeiten,
- Projektarbeit,
- das Einbeziehen Neuer Medien in den Unterricht (z.B. Textverarbeitung am PC, Internet-Recherche, Präsentationsprogramme, Lernsoftware).

3. Zeichenerläuterung

- @ Symbol für die Möglichkeit des Einsatzes von Computern und Neuen Medien
- ☞ Symbol für die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit anderen Fächern
- ➔ Symbol für Querverweise zu Lernbereichen, die bereits behandelt sind oder noch anstehen

<i>Geschichte Klassenstufe 8</i>	
Humanismus und Renaissance	2 Stunden
Verbindliche Inhalte	Vorschläge und Hinweise
<p>neues Menschen- und Weltbild: Wende zum Diesseits, Entdeckung des Individuums, heliozentrisches Weltbild</p> <p>Naturwissenschaften, Erfindungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung von Abbildungen: z. B. anatomische Studien Leonardo da Vincis • Vergleich: Darstellung biblischer Szenen in Mittelalter und Renaissance, Zentralperspektive • Spielszene: Galilei – Anhänger des geozentrischen Weltbildes (Vorlage: Brecht: Leben des Galilei) <p>☞ (Bk) Die Fluchtpunktperspektive, Druckgrafik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fakultativ: <ul style="list-style-type: none"> • Frühkapitalismus • Hexenverfolgungen

Das Zeitalter der Entdeckungen	2 Stunden
Verbindliche Inhalte	Vorschläge und Hinweise
<p>Entdeckungsreisen und ihre Ergebnisse</p> <p>Folgen der Kolonisierung für „Neue“ und „Alte Welt“</p>	<ul style="list-style-type: none">• Erstellung einer Zeitleiste: Entdeckungsreisen im 15. und 16. Jahrhundert• Referate (Internet-Recherche): Entdecker und Eroberer• Diskussion: Waren die Feierlichkeiten in Spanien anlässlich des 500. Jahrestags der Entdeckung Amerikas angebracht? • Jugendbücher:<ul style="list-style-type: none">• Baumann, H.: Der Sohn des Columbus• Hageni, A.: „Ich will nach Indien“. Christoph Columbus • Fakultativ:<ul style="list-style-type: none">• Reiche der Azteken und Inkas• Entstehung einer Weltwirtschaft

<i>Geschichte Klassenstufe 8</i>	
Reformation und Glaubenskriege	6 Stunden
Verbindliche Inhalte	Vorschläge und Hinweise
<p>Reformation in Deutschland: Missstände in der Kirche, Luthers Auseinandersetzung mit Papst und Kaiser, Entstehung einer neuen Konfession, Bauernkrieg, Glaubensspaltung im Reich Reformation im Saarraum (Ergebnisse oder Beispiel)</p> <p>Katholische Reform: Jesuiten, Konzil von Trient</p> <p>Dreißigjähriger Krieg: Hintergründe und Ursachen, Leiden der Bevölkerung Saarraum im Dreißigjährigen Krieg (Beispiel oder Überblick) Westfälischer Friede</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung von Holzschnitten, Gemälden, Altarbildern zur Veranschaulichung der religiösen Auseinandersetzung • „Interview“ mit Luther nach Veröffentlichung seiner Thesen • Reportage (auf Grundlage von Abbildungen oder eines Auszugs aus Grimmelshausen): Überfall auf ein Dorf im Dreißigjährigen Krieg <p>☞ (Rk) Reformation (Re) Martin Luther und die Reformation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jugendbücher: <ul style="list-style-type: none"> • Zitelmann, A.: Widerrufem kann ich nicht • Grimmelshausen, Ch.: Leben und Abenteuer des Simplizius Simplizissimus • Röhrig, T.: In dreihundert Jahren vielleicht • Bentele, G.: Wolfsjahre • Fakultativ: <ul style="list-style-type: none"> • Zwingli und Calvin • Reformation in Westeuropa • Spanien unter Philipp II. • Freiheitskampf der Niederlande • Englands Aufstieg zur Seemacht • Religionskriege in Frankreich • Verlauf des Dreißigjährigen Krieges

Absolutismus und Aufklärung	6 Stunden
Verbindliche Inhalte	Vorschläge und Hinweise
<p>Herrschaft Ludwigs XIV.: Legitimation, Stützen absolutistischer Macht, Merkantilismus Vorbildfunktion Frankreichs für Europa (regionales Beispiel)</p> <p>Aufklärung: Grundideen, politische Theorien, Träger, Folgen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung von Abbildungen: Schlossanlagen, Stadtneugründungen (z. B. Saarlouis), Vergleich mit Burg und mittelalterlicher Stadt; Herrscherbildnisse • Auswertung eines Schaubildes zu den „Säulen“ absolutistischer Macht • „Interview“ mit einem Aufklärer über seine politischen und gesellschaftlichen Vorstellungen <p>📄 (Rk) Die barocke Kirche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jugendbuch: <ul style="list-style-type: none"> • Defoe, D.: Robinson Crusoe (Ausschnitte) • Fakultativ: <ul style="list-style-type: none"> • Kriege Ludwigs XIV. • Kunst und Kultur am Hofe von Versailles • Saarlouis, eine Stadtgründung Ludwigs XIV. • Hugenotten im Saarraum und im übrigen Deutschland • Europäisierung Russlands • Gegensatz zwischen Preußen und Österreich • aufgeklärter Absolutismus

Parlamentarisierung in England

4 Stunden

Verbindliche Inhalte

Vorschläge und Hinweise

Anfänge des Parlamentarismus, Konflikt zwischen König und Parlament unter den Stuarts, „Glorreiche Revolution“ und „Bill of Rights“

- vergleichende Textinterpretation: Jakob I. – „Bill of Rights“ zur Rolle von König und Parlament
- Auswertung einer grafischen Darstellung: soziale Schichtung in England um 1688

- Fakultativ:
 - Englische Außen- und Kolonialpolitik im 17. und 18. Jahrhundert
 - Republik der Vereinigten Niederlande

Die Entstehung der USA	4 Stunden
Verbindliche Inhalte	Vorschläge und Hinweise
<p>Besiedlung Nordamerikas durch die Europäer, Unabhängigkeitskrieg, Verfassung</p>	<ul style="list-style-type: none">• Auswertung von Statistiken und Schaubildern: Handelsbilanz mit England; Verfassung• Auswertung von Bildern: Unabhängigkeitserklärung, Washington als Heerführer• Analyse eines „Westerns“: Darstellung der Pionierzeit, Bild der Indianer <p>☞ (Ek) USA – industrielle Großmacht</p> <ul style="list-style-type: none">• Jugendbücher:<ul style="list-style-type: none">• Beecher-Stowe, H.: Onkel Toms Hütte• O’ Dell, S.: Rollender Donner• Rutgers, A.: Die Kinderkarawane• Fakultativ:<ul style="list-style-type: none">• Sklaverei• Pionierzeit und Bürgerkrieg• wirtschaftliche und politische Expansion Ende des 19. Jahrhunderts

<i>Geschichte Klassenstufe 8</i>	
Die Französische Revolution und Napoleon	8 Stunden
Verbindliche Inhalte	Vorschläge und Hinweise
<p>Krise des Ancien Régime: Wirtschaftliche und politische Lage der drei Stände, Finanzkrise des Staates, Einberufung der Generalstände</p> <p>Ausbruch der Revolution: Verfassungsgebende Nationalversammlung: Abschaffung des Feudalsystems, Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte, Einziehung der Kirchengüter, Verfassung von 1791</p> <p>Radikalisierung der Revolution: Ausbruch der Revolutionskriege, Nationalkonvent, Ausrufung der Republik, Schreckensherrschaft</p> <p>Saarraum und Französische Revolution (Beispiel oder Überblick) z. B.: Kritik am Ancien Régime in einem saarländischen „Cahier de doléances“, Brief des Saarlouiser Abgeordneten in Versailles an seine Wähler, Unruhen in einem Reichsterritorium</p> <p>Direktorium und Herrschaft Napoleons Aufstieg Napoleons, Begründung des Kaisertums, Code Napoléon, Ausgleich mit Kirche und Adel, Reformen im französischen Rheinland, Vorherrschaft in Europa, Neuordnung Deutschlands, Ende der napoleonischen Herrschaft</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung einer Zeitleiste: 1789 – 1814/15 • Auswertung von Textquellen (und Darstellungen): z. B. „Cahiers de doléances“ aus dem Saarraum, Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte, Kriegserklärung 1792 • Auswertung von Bildern: Eröffnung der Ständeversammlung, Ballhauschwur, Auszug der Freiwilligen, Kaiserkrönung • Reportage (auf Grundlage von Bildern): Sturm auf die Bastille • „Interview“ mit Robespierre über seine politischen Ziele • Diskussion über die Bedeutung der Französischen Revolution für die Gegenwart • Jugendbuch: <ul style="list-style-type: none"> • Wethekam, C.: Tignasse

Geschichte Klassenstufe 8	
Vom Deutschen Bund zum Deutschen Reich	8 Stunden
Verbindliche Inhalte	Vorschläge und Hinweise
<p>Wiener Kongress und Vormärz: Wiener Kongress, Deutscher Bund, liberale und nationale Bewegung territoriale Zuordnung des Saarraumes 1814/15</p> <p>Revolution von 1848/49: Märzereignisse, Frankfurter Nationalversammlung, geplante Reichsverfassung, Scheitern der Revolution Revolution an der Saar (Beispiel oder Überblick)</p> <p>Deutsche Einigung: Bismarck, Deutscher Krieg und Ausschluss Österreichs, Gründung des Deutschen Reiches, Verfassung von 1871</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung von Karikaturen z. B. Denker-Club, Ablehnung der Kaiserkrone; Besuch im Deutschen Zeitungsmuseum in Wadgassen • Auswertung von Textquellen (und Darstellungen): z. B. politische Lieder („Lied der Deutschen“), Hessischer Landbote, Ablehnung der Kaiserkrone durch Friedrich Wilhelm IV. • Auswertung von Verfassungsschemata (1848/49, 1871) <p>☞ (De) Novellen aus dem 19. Jahrhundert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fakultativ: <ul style="list-style-type: none"> • Julirevolution, Februarrevolution, Napoleon III. • britisches Weltreich • Einigung Italiens • österreichisch-ungarische Doppelmonarchie • Russland im 19. Jahrhundert